

Nephrologie 2018 · 13:215  
<https://doi.org/10.1007/s11560-018-0241-7>  
 Online publiziert: 10. April 2018  
 © Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von  
 Springer Nature 2018



Die nephrologische Gemeinschaft trauert um Guy Laurent, der am 17.01.2018 verstorben ist. Dr. Laurent hinterlässt seine Ehefrau Beatrice. Ihr gilt unser Mitgefühl.

Guy Laurent gehörte zu den ersten in Europa, der chronische Behandlungsprogramme für Patienten mit terminaler Niereninsuffizienz eingerichtet hatte. Nach Beendigung seines Militärdienstes bei der französischen Marine in Toulon begann er 1963 seine Arbeit mit chronisch nierenkranken Menschen. Kurz zuvor hatte in den USA Belding Scribner 1962 die dauerhafte Behandlung von niereninsuffizienten Patienten mittels Dialyse über den von ihm entwickelten Shunt begonnen. 1969 gründete Guy Laurent das Dialysezentrum in Tassin la Demi-lune in der Nähe von Lyon. Es sollte ein Zentrum von herausragender Bedeutung werden.

Während vielerorts in den folgenden Jahren die Dauer der einzelnen Dialysebehandlung reduziert wurde, setzte er auf lange Behandlungen (3-mal 8 h/Woche) mit langsamen Flüssen. Schon bald zeigte sich, dass die in Tassin erzielten Be-

**W. Kleophas**

MVZ DaVita Rhein-Ruhr GmbH, Düsseldorf, Deutschland

## Nachruf auf Guy Laurent

### Ein großer Pionier der Hämodialysetherapie

handlungsergebnisse hervorragend waren [1], und das Tassin-Modell wurde weltweit diskutiert. Um für die Patienten die lange Behandlungszeit im Alltag erträglicher zu gestalten, wurde in Tassin auch nachts dialysiert. Durch den langsamen, schonenden Flüssigkeitsentzug wurden die Behandlungen besser toleriert. Viele internationale Besucher überzeugten sich bei Besuchen in Tassin davon, wie problemlos die Nachtschicht dort durchgeführt wurde. Dies ermutigte weltweit auch andere Nephrologen, ebenfalls eine Nachtschicht einzuführen. Zur Eröffnung der Nachtschicht in Düsseldorf brachte Guy Laurent einen antiquierten Meltec-Kiil-Dialysator mit und unterstrich damit, dass für ihn weniger die neuen Technologien, sondern vielmehr die intensive Behandlung der Patienten im Vordergrund standen.

Der Mensch blieb auch weiterhin für ihn im Mittelpunkt: Als das Dialysezentrum, das 1998 von Fresenius Medical Care übernommen wurde, im Jahre 2011 nach Sainte-Foy-lès-Lyon umzog, setzte er sich dafür ein, dass in den Räumlichkeiten der ehemaligen Dialyse in Tassin bis zu 160 Obdachlose untergebracht wurden.

Wir werden Guy Laurent als großartigen Pionier der Hämodialyse und als Philantrop in ehrender Erinnerung behalten.

Werner Kleophas

#### Korrespondenzadresse

**Prof. Dr. W. Kleophas**  
 MVZ DaVita Rhein-Ruhr GmbH  
 Bismarckstraße 101, 40210 Düsseldorf,  
 Deutschland  
[werner.kleophas@davita-dialyse.de](mailto:werner.kleophas@davita-dialyse.de)

#### Literatur

1. Charra B, Calemard E, Ruffet M et al (1992) Survival as an index of adequacy of dialysis. *Kidney Int* 41:1286–1291